

Hannover, 15.11.2023



Presseinformation

Niedersachsen setzt starkes Signal für die musikalische Bildung

Rot-grüne Koalitionsfraktionen erhöhen Musikschulförderung um 2 Millionen Euro

Die Koalitionsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen im niedersächsischen Landtag haben am gestrigen Dienstag ihre zusätzlichen Schwerpunkte für das Haushaltsjahr 2024 vorgestellt. In dem Maßnahmenpaket enthalten ist eine zusätzliche Förderung der öffentlichen und gemeinnützigen Musikschulen in Höhe von 2 Millionen Euro.

Der Landesverband niedersächsischer Musikschulen freut sich außerordentlich über dieses starke Signal für die musikalisch-kulturelle Bildung im Land. *„Die von der Koalition beschlossene zusätzliche Unterstützung ist ein deutliches Zeichen der Wertschätzung und des Vertrauens in die Arbeit unserer Musikschulen. Dafür danke ich allen Abgeordneten, die sich ganz persönlich für einen Aufwuchs der Landesförderung eingesetzt haben. Mein besonderer Dank gilt den Vorsitzenden und den kulturpolitischen Sprecher*innen der Regierungsfractionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie dem Minister für Wissenschaft und Kultur, Falko Mohrs. Sie alle haben die Bedeutung der musikalischen Bildung für unsere Gesellschaft erkannt und mit ihrer Entscheidung ein wichtiges Signal gesetzt. Uns allen ist bewusst, dass es nicht einfach ist, ein solches Signal in herausfordernden Zeiten zu setzen“*, so die Präsidentin des Landesverbandes niedersächsischer Musikschulen, Frauke Heiligenstadt MdB.

Auch die CDU-Landtagsfraktion hat sich für eine Erhöhung der Förderung ausgesprochen. *„Es ist gut zu wissen, dass es für die Musikschulförderung offensichtlich eine breite Unterstützung im Niedersächsischen Landtag gibt“*, so der Vorsitzende des Landesverbandes niedersächsischer Musikschulen, Holger Denckmann.

Im Vorfeld hatte der Landesverband mit Unterstützung der Kommunalen Spitzenverbände eine Erhöhung der strukturellen Landesförderung eingefordert. *„Unsere Musikschulen können ihren Bildungsauftrag nur mit ausreichender öffentlicher Förderung erfüllen. Im besonderen Landesinteresse liegen die flächendeckende Sicherung kultureller Teilhabe und die Ausbildung des musikpädagogischen Nachwuchses. Mit der Erhöhung des Landesanteils, der zuletzt nur noch 1,4% der Gesamtbetriebskosten abdeckte, hat das Land nun deutlich mehr Verantwortung übernommen. Dies darf auch als deutliches Signal an die Kommunen und Landkreise verstanden werden, in der Förderung ihrer Musikschulen nicht nachzulassen“*, so Holger Denckmann weiter.

Kommunen und Landkreise finanzieren die Musikschulen mit jährlich rund 44 Mill €. Das Land Niedersachsen fördert öffentliche und gemeinnützige Musikschulen im kommenden Jahr mit einer strukturellen Förderung in Höhe von 3,1 Mill € (bisher 1,1 Mill €). Mit weiteren 2,45 Mill Euro fördert das Land mit dem Programm „Wir machen die Musik!“ Kooperationsprojekte von Musikschulen mit Kindertageseinrichtungen und Grundschulen. Zur Aufrechterhaltung des Status quo stellen die Koalitionsfraktionen für „Wir machen die Musik!“ in 2024 erneut 500.000 € zur Verfügung. Eine wichtige Aufgabe wird sein, die nun zusätzlich gewährten Fördermittel für die Folgejahre zu verstetigen und zu dynamisieren. Der Landesverband strebt eine dauerhafte anteilige Förderung des Landes in Höhe von mindestens 10% der Betriebskosten der Einrichtungen an. Dies entspricht dem Durchschnitt der Förderung aller Bundesländer. Diesem Ziel ist das Land nun einen großen Schritt nähergekommen.

Kontakt

Landesverband niedersächsischer Musikschulen e.V. | Klaus Bredl (Geschäftsführer) | Arnswaldtstr. 28, 30159 Hannover
Telefon: 0511 – 15919 | E-Mail: bredl@musikschulen-niedersachsen.de | www.musikschulen-niedersachsen.de

Öffentliche Musikschulen im Verband deutscher Musikschulen (VdM) sind Bildungseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Sie sind kommunal verantwortete Einrichtungen mit bildungs-, kultur-, jugend- und sozialpolitischen Aufgaben und legen mit qualifiziertem Fachunterricht die Grundlage für eine lebenslange Beschäftigung mit Musik. Sie eröffnen Schülerinnen und Schülern jeden Alters Möglichkeiten zum gemeinschaftlichen Musizieren in der Musikschule, in Kindertageseinrichtungen und allgemein bildenden Schulen, in der Familie oder in den vielfältigen Formen des Laienmusizierens. Besonders begabte Schüler erhalten eine Förderung, die auch die Vorbereitung auf ein Studium oder einen Musikberuf umfasst. Dem Landesverband niedersächsischer Musikschulen gehören 74 öffentliche gemeinnützige Musikschulen an. Rund 3.000 Fachlehrkräfte unterrichten kontinuierlich mehr als 150.000 Schülerinnen und Schüler in wöchentlich über 35.000 Unterrichtsstunden flächendeckend an über 650 Standorten in Niedersachsen.